

nempid = tiak
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 23. März 1989, 7.45 Uhr :

Von Donnerstag auf Freitag war nur strichweise in hohen Lagen unbedeutender Schneezuwachs zu verzeichnen. Laut Wetterdienst ist heute mit Winden aus Südwest bis Nordwest im Stau mäßiger, inneralpin nur geringer Niederschlag zu erwarten. Die Schneefallgrenze sinkt wieder bis 800 m Höhe.

Mit der Abkühlung ist nur vereinzelt Selbstauslösung von Lawinen möglich. Auch für hochgelegene, exponierte Verkehrswege ist heute die Lawinengefahr gering.

Im Tourenbereich hat der Temperaturwechsel die Schneedecke gefestigt, je nach Ergiebigkeit können jedoch Neuschnee und Wind neue labile Triebsschneeanisammlungen bilden. Damit bleibt vorwiegend nord- und ostseitig in steilen Kammlagen, Mulden und Rinnen eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	39 km/h	Böen:	107 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: W	19 km/h	Böen:	52 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: SW	33 km/h	Böen:	65 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	15 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: S	11 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -2 sink. -6. 3000 m : -9 sink. -13 Grad

N e u s c h n e e :

Arthberg, Außerfern :	Spuren	Noendl. Detsch.+Stub.A. :	0 cm
Nordalpen..... :	Spuren	Suedl. Detsch.+Stub.A. :	0 cm
Witzbühel..... :	bis 2 cm	Zillertal..... :	0 cm
Silvretta..... :	0 cm	Osttirol Tauern..... :	bis 5 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpf